

FID Biodiversitätsforschung

Der Palmengarten

Informationsveranstaltung zur Wasserversorgung in Botanischen Gärten
im Palmengarten Frankfurt

Herkert, Dirk

1997

Digitalisiert durch die *Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg, Frankfurt am Main* im Rahmen des DFG-geförderten Projekts *FID Biodiversitätsforschung (BIOfid)*

Weitere Informationen

Nähere Informationen zu diesem Werk finden Sie im:

Suchportal der Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg, Frankfurt am Main.

Bitte benutzen Sie beim Zitieren des vorliegenden Digitalisats den folgenden persistenten Identifikator:

[urn:nbn:de:hebis:30:4-275123](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hebis:30:4-275123)

ge Arbeit im Orchideenrevier eine große Hilfe erhielten.

Gemäß dem Programm konnte pünktlich um 17.00 Uhr offiziell die Arbeitstagung der Orchideengärtner zum Abschluß gebracht werden. An dieser Stelle möchte ich allen Referenten danken für die Bereitschaft, die vorgenannten Vorträge in unserem Kreis zu halten. Besonderer Dank gebührt aber Herrn HERBERT BILLENSTEINER, Frankfurt, der in bewährter Weise diese eintägige Arbeitstagung

vorbereitete und mit lockerer Hand abwickelte. Für alle Teilnehmer war dieser Tag im Botanischen Garten Köln, sowohl aus fachbezogener Sicht als auch zur Festigung der kollegialen Verbindungen sehr erfolgreich.

Aus dem Kreis der Tagungsteilnehmer wurde mehrheitlich als Tagungsort für die „Arbeitstagung der Orchideengärtner der Botanischen Gärten“ im nächsten Jahr, im Februar 1998, der Botanische Garten Wien vorgeschlagen.

STEFAN LINKE

Informationsveranstaltung zur Wasserversorgung in Botanischen Gärten im Palmengarten Frankfurt

Im Palmensaal des Frankfurter Palmengartens trafen sich am 23. November 1996 Mitarbeiter aus verschiedenen Botanischen Gärten in Deutschland zu einer Informationsveranstaltung zum Thema „Wasserversorgung in Botanischen Gärten“. Eingeladen hatte Alt-Palmengartendirektor Prof. Dr. G. SCHOSER in Zusammenarbeit mit dem Palmengarten und dem Verband Botanischer Gärten e.V.

Wasser gehört zu den lebensnotwendigen Elementen für das Pflanzenwachstum. Die Versorgung eines Botanischen Gartens mit hochwertigem Gießwasser ist, bei der Fülle von Spezialkulturen und Raritäten, von ganz ausschlaggebender Bedeutung für das Gelingen der Pflanzenkulturen und damit auch für die Erhaltung der Artenvielfalt.

Die Tagung wurde von der Geschäftsführerin des Verbandes Botanischer Gärten e.V., Frau Dr. F. KOCKEL, eröffnet. Das anschließende Referat von Herrn Prof. Dr. SCHOSER über „Das Problem Wasser in Botanischen Gärten“, bot einen umfassenden Querschnitt zu dieser Thematik. Es enthielt unter anderem die folgenden Punkte: Struktur und Eigen-

schaften des Wassers; pH-Wert des Wassers; Wasservorkommen; das Wasser und das Pflanzenleben – Wasseraufnahme, Wassertransport, Wasserabgabe; Wasser für Pflanzenkulturen; Regenwasser; verschiedene chemische und technische Verfahren der Wasseraufbereitung. Zusätzlich erhielten die Teilnehmer ausführliche Unterlagen. Im Anschluß daran stellten Herr Prof. Dr. SCHOSER und Herr H. BUHLMANN, der Leiter der Betriebstechnik des Palmengartens, die Wasserversorgung im Palmengarten Frankfurt vor. Es war für alle Zuhörer beeindruckend, wie dieses Problem im Palmengarten gelöst wurde.

Damit es nicht nur bei „trockener“ Theorie blieb, wurden nach der Mittagspause die technischen Anlagen während eines gemeinsamen Rundganges besichtigt. Interessante Lösungen, von der Regenwassernutzung bis zur technischen Wasseraufbereitung durch eine Umkehrosmoseanlage, konnten gesehen werden. Die Teilnehmer nutzten intensiv die Gelegenheit, Fragen zu stellen und miteinander zu diskutieren. Dabei wurde auch deutlich, daß jeder Garten seine eigene Gießwasserproblematik hat und es in dieser Frage häufig nur individuelle Lösungen geben kann.

DIRK HERKERT